



Wasserstoff

Aiwanger: "Wir fördern ein Elektrolyseur-Projekt der Guttroff GmbH in Dettelbach mit fünf Millionen Euro"

22. Juli 2024

MÜNCHEN Bayerns Wirtschafts- und Energieminister Hubert Aiwanger hat an ein unterfränkisches Unternehmen einen Förderbescheid in Höhe von 5 Millionen Euro im Rahmen des Bayerischen Elektrolyseurförderprogramms übergeben. Dabei handelt es sich um die Guttroff GmbH in Dettelbach (Landkreis Kitzingen).

Aiwanger sagte bei der Übergabe der Förderbescheide im Bayerischen Wirtschaftsministerium: "Die Firma Guttroff, die jetzt mit unserer Unterstützung in die Wasserstofftechnologie investiert, ist ein Energiepionier, mit dem wir die heimische Produktion von grünem Wasserstoff in der Fläche starten werden. Ich danke dem Unternehmen für das Engagement beim Aufbau einer erneuerbaren Wasserstoffwirtschaft im Freistaat. Mit der Wasserstofftechnologie vereinen wir gezielt High-Tech, Innovation und Klimaschutz."

Mit dem bundesweit einzigartigen [Bayerischen Förderprogramm zum Aufbau einer Elektrolyseur-Infrastruktur \(BayFELI\)](#) unterstützt der Freistaat den Bau von Elektrolyseuren in zwei Förderaufrufen mit insgesamt 150 Millionen Euro. Der zweite Förderaufruf im Rahmen des Elektrolyseur-Programms ist am 17. Juni 2024 gestartet. Bis 9. August können beim Projektträger VDI Technologiezentrum noch Skizzen eingereicht werden.

Ansprechpartnerin:
Dr. Aneta Ufert
Stellv. Pressesprecherin

Pressemitteilung-Nr. 298/24



Bayerns Energieminister Hubert Aiwanger übergibt Tobias Guttroff (2.v.l.) und Markus Helmerich (3.v.l.) den Förderbescheid zum Bau eines Elektrolyseurs. Foto: StMWi/E. Neureuther